

## Tätigkeitsbericht für das Jahr 2024 und Ausblick auf 2025

Nach dem ereignisreichen Jahr 2024, an dessen Ende der Förderverein gemeinsam mit dem **dzb lesen** zwei runde Jubiläen feiern konnte, steht das aktuelle Jahr 2025 ganz im Zeichen des 200. Geburtstags der Brailleschrift.

Der folgende Tätigkeitsbericht führt zunächst die wichtigsten der vielen Aktivitäten und Ereignisse des vergangenen Jahres auf. Anschließend schauen wir nach vorn und benennen in einem kleinen Ausblick die Schwerpunkte für das Jahr 2025.

Es ist den vielen treuen Spenderinnen und Spendern zu verdanken, dass wir, die „Freunde des barrierefreien Lesens“, auch 2024 unsere Arbeit für die kulturelle Teilhabe blinder, seh- und lesebehinderter Menschen satzungskonform ausführen konnten.

### Unsere Aktivitäten 2024

Nachdem wir im Tätigkeitsbericht des Vorjahres bereits detailliert die Schwerpunkte des Jahres 2024 skizziert haben, ergänzen wir diese bereits bekannte Zusammenfassung im zweiten Teil durch unsere Aktivitäten im vierten Quartal.

### Unsere Aktivitäten im 1. – 3. Quartal 2024

Der Start in das überaus ereignisreiche Jubiläumsjahr 2024 erfolgte im Januar mit der „Ernennung“ des **dzb lesen** zum „Wunderort“. Das Projekt „**Wunderfinder**“ der Stiftung Bürger für Leipzig öffnet sozial benachteiligten Kindern und ihren Wunderpatinnen und -paten besondere Orte in Leipzig. Herr und Frau Schönefeld haben die Kinder, die künftig zwei Mal pro Schuljahr ins **dzb lesen** kommen, zu einer ganz besonderen Kinderführung empfangen.

Ebenfalls im Januar befand sich unser **Brailleteam erstmalig auf Achse**: Studierende der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig hatten den Förderverein zu einem

Braille-Schnupperkurs im Studiengang Typografie eingeladen. Mit Vorträgen und Kursen für Institutionen in Präsenz und online erreichen wir nicht nur verschiedene Multiplikatoren, sie sind auch eine nicht zu unterschätzende Einnahmequelle für den Förderverein.

Nach der Buchmesse im Frühjahr war das **Louis-Braille-Festival in Stuttgart** ein weiterer Höhepunkt des ersten Halbjahres. Wir konnten dort sowohl das Musikprojekt „Do it!“ in einem ersten Workshop testen und präsentieren, als auch unsere **neuen Shop-Produkte mit Braille-Stickerei**. Viele der Gespräche auf dem Festival drehten sich um die Braille-Vermittlung und haben uns in unserem Engagement bestätigt. Neben der Schrift finden immer öfter auch die **Braille-Bilder** großen Anklang, die wir dank der Kooperation mit dem Verein einfach machbar e.V. in unseren Kursen und auf unseren Taschen verwenden dürfen.

Zur Jahresmitte hin ist unser **Führungsteam gewachsen**: Silke Hegemann führt seit Mai 2024 vor allem Jugendliche und junge Erwachsene durch das **dzb lesen** und ergänzt so die bislang allein von Frau Lehmstedt bewältigten Erwachsenenführungen. Herr und Frau Schönefeld betreuen ganzjährig die Kinderführungen und die „Wunderfinderkinder“.

Anfang Juli konnte unsere Website zum **Projekt „Do it!“** online gehen. Die lang erwarteten Videokurse für Gitarre, Klavier, Gesang, Bass und Schlagzeug fanden ein begeistertes Publikum, das nach den ersten Fortschritten die Möglichkeit zum Online-Austausch mit den Kursleitenden erhielt.

Die **„Radio dzb lesen 2024“** erschien 2024 passenderweise im Jubiläumsformat mit vielen Fakten und Anekdoten zur langen Geschichte des **dzb lesen**. Auch im Frühjahrsheft der „Leipziger Blätter“ wurde der beiden Jubiläen mit einem langen Beitrag gedacht.

Nach der Sommerpause folgte die vom Förderverein unterstützte **Schulanfangsaktion**: Zum Schuljahresbeginn 24/25 gingen rund 310 „Lesetüten“ an 32 Förderschulen in ganz Deutschland. Alle Schulanfangskinder erhalten mit dieser Tüte eine Anmeldung für ihre Lieblingsbibliothek, das tastbare ABC-Büchlein, einen Braille-Legostein zum Kennenlernen sowie ein taktiles Ausmalbild.

Kurz nach Schuljahresbeginn fand Ende August zum zweiten Mal unser Workshop im Rahmen des geförderten Programms „**Gemeinsam digital**“ statt. Unter dem Motto „An die Mikrofone! Wir machen Radio“ stellte eine 7. Klasse der Leipziger Filatow-Schule binnen einer Woche drei kurze Hörspiele fertig, die sich mit jugendlichen Lektüreerfahrungen befassen. Das Ergebnis ist im Blog des **dzb lesen** zu hören.

Der erste Samstag im September gehört inzwischen alle zwei Jahre dem **Tag der offenen Tür**. Der Förderverein hat den gut besuchten Tag mit vielen Angeboten bereichert und gemeinsam mit dem Lions Club Leipzig „Felix Mendelssohn Bartholdy“ verschiedene Formate der Spendensammlung geschaffen.

Pünktlich zum Tag der offenen Tür wurde unsere **neue Spendenbox** im Foyer des **dzb lesen** eingeweiht, die den Spendenhund nach langer Dienstzeit ablöst. Die große und bunte Spendenbox ist in Zusammenarbeit mit der Lernmitteldesignerin Verena Zimmermann entstanden und enthält neben Texten in Braille, einen akustischen Münzeinwurf und QR-Codes für Onlinespenden.

## Unsere Aktivitäten im 4. Quartal 2024

Im Oktober boten wir mit unserem **musikalischen „Weihnachtsspezial“** zum nunmehr dritten Mal interessierten Musizierenden kostenlos ein populäres Weihnachtsstück in Brailnoten an: 2024 fiel die Wahl auf das Stück „Carol of the Bells“ des ukrainischen Komponisten Mykola Leontovich in der Klavierfassung für vier Hände. Mit dieser Aktion stellen wir nicht nur Privatpersonen die Noten für ein populäres Weihnachtsstück – gedruckt und digital – zur Verfügung, sondern wir lenken mit der Bewerbung der Aktion auch die Aufmerksamkeit auf die Notenübertragung des **dzb lesen** im Allgemeinen und unsere Notenpatenschaften im Besonderen. Zusätzlich ergänzten wir unser Engagement auch für internationale Musik-Projekte. Das Daisy Consortium führt ein Projekt zur übergreifenden Zusammenarbeit der international im Bereich Braille-Musik tätigen Bibliotheken und Service-Zentren durch, in dem ein Netzwerk zum verbesserten Informationsaustausch in diesem Bereich etabliert wird.

Doch in 2024 ging es natürlich nicht nur um Musik. Wir konnten die Planungen der Betriebsleitung des **dzb lesen** bei einem hausinternen Vorhaben zur Vorbereitung und Umsetzung von strukturellen Veränderungen in einigen Fachbereichen des Hauses

unterstützen. In dem wir die anfallenden Kosten für eine externe Beratung übernehmen, die im unmittelbaren Haushalt **dzb lesen** nicht verfügbar sind.

Die jährliche **Weihnachts-CD** begleitet unsere Arbeit seit vielen Jahren und ist ein nach wie vor wichtiges und zuverlässiges Spendenmittel: 2024 sprach – passend zum 20-jährigen Vereinsjubiläum – ein Gründungsmitglied die Grußworte: Susanne Siems dankte unseren Spenderinnen und Spendern auf diesem Wege für Ihre treue Unterstützung.

Das **Fazit**, das wir für das Jahr 2024 in Bezug auf unsere Veranstaltungsdichte ziehen können, fällt auch deshalb überdurchschnittlich aus, weil die Zahl der Kursangebote für Brailleschrift und Brailnoten und die Zahl der Führungen weiter gestiegen ist.

Anzahl und Volumen der Buch- und Notenpatenschaften liegen 2024 unter den Werten von 2023. Das liegt u.a. daran, dass es 2023 zu einer glücklichen Häufung von Großspenden durch Projektabschluss und Unternehmensspenden gekommen war. Mit unserem Kampagnenbuch 2025 möchten wir die Zahl der Buchpatenschaften wieder erhöhen.

## Unsere Aktivitäten 2025 und Ausblick

Unsere **aktuelle Kampagne** begleitet 2025 die Entstehung des inklusiven Kinderbuches „Tierisch verflixte Zungenbrecher“ nach einer Idee von Verena Zimmermann. 5000 Euro möchte der Förderverein sammeln, damit Eltern beim Kauf nur 25 Euro statt 45 Euro zahlen müssen. Das aufwendig produzierte Buch mit tastbaren Abbildungen wäre sonst für viele unerschwinglich. Die ersten Buchpatenschaften konnten für diesen Titel bereits abgeschlossen werden.

Passend zum Jubiläumsjahr der Brailleschrift begibt sich die diesjährige Ausgabe von „**Radio dzb lesen**“ 2025 u.a. hinter die Kulissen der Brailleproduktion. Diese Reportage und viele weitere aktuelle Themen und Neuigkeiten präsentieren Förderverein und **dzb lesen** wie gewohnt im Sommer für alle Nutzerinnen und Nutzer des Hauses.

Seit Jahresbeginn unterstützt der Förderverein ein **Mini-Abo der Zeitschrift „Vollzeichen“**. Passend zum Jubiläumsjahr der Brailleschrift richtet sich das Angebot an alle

Lesenden und Lernenden der Brailleschrift und bietet noch bis Jahresende die Möglichkeit, drei Ausgaben zum Preis von nur 5 Euro kennenzulernen.

Um auch den – ebenfalls von Louis Braille entwickelten – Brailnoten zu mehr Sichtbarkeit zu verhelfen, gilt unser diesjähriges Noten-Special nicht nur an Weihnachten, sondern das ganze Jahr hindurch: Berechtigte Interessenten können bis Ende 2025 kostenlos die **Brailnoten zum ABBA-Song „Thank You For The Music“** für vierstimmigen Chor mit Klavierbegleitung bestellen.

Ohne Noten kommen weiterhin die Nutzerinnen und Nutzer unseres **Musikprojekts „Do it!“** aus. Im Frühsommer 2025 gehen die Aufbaukurse für Gitarre, Klavier, Schlagzeug, Gesang und Bass online. Damit können Lernende, die mit den Basiskursen 2024 einen Einstieg gefunden haben, ihre Kenntnisse weiter ausbauen. Hörerinnen und Hörer, die die Kurse lieber als DAISY-CD hören möchten, haben nun die Möglichkeit zur Ausleihe über die Hörbibliothek des **dzb lesen**.

Im Rahmen der **Schulanfangsaktion** werden wir in diesem Jahr wieder deutschlandweit kostenlose „Lesetüten“ für blinde und sehbehinderte Schulanfangskinder versenden und auch die **Aktion Lesekisten** für Grund- und Oberschüler kann 2025 noch einmal mit Unterstützung der Paul und Charlotte Kniese-Stiftung stattfinden.

Nicht nur die **Brailkursangebote und die Führungen**, auch die **Unterstützung bei Veranstaltungen** setzen wir 2025 wie im Vorjahr fort: Nach der Buchmesselesung im März und der Museumsnacht im Mai, ist die Lesung zur Jüdischen Woche im Juni der letzte Termin im ersten Halbjahr, bei dem sich der Förderverein engagiert.

Der Vorstand bedankt sich herzlich bei allen, die das **dzb lesen** mit ihren Spenden und ihrer Zeit unterstützen!

Die Vorstandsmitglieder

des Fördervereins Freunde des barrierefreien Lesens e.V.

Leipzig, Mai 2025

# Förderverein »Freunde des barrierefreien Lesens e.V.«

Seite 6

## **Förderverein „Freunde des barrierefreien Lesens e.V.“**

Gustav-Adolf-Straße 7, 04105 Leipzig

Tel.: 0341 7113-141

info@barrierefreies-lesen.de

[www.barrierefreies-lesen.de](http://www.barrierefreies-lesen.de)

[www.buch-patenschaft.de](http://www.buch-patenschaft.de)

Bankverbindung: Bank für Sozialwirtschaft

IBAN: DE14 3702 0500 0001 8325 01

BIC: BFSWDE33XXX

USt-IdNr.: DE265729041

St.-Nr.: 231/140/23787